



Heiligenbrunner Gemeindenachrichten



post@heiligenbrunn.bgld.gv.at

03324/7281

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 8/2020

Dezember 2020

Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Der Jahreswechsel steht bevor und die letzte Sitzung des Gemeinderates im heurigen Jahr wurde auch bereits abgehalten. Aus diesem Grund will ich hier über einige Beschlüsse des Gemeinderates sowie über allgemeine Informationen berichten.

Vorhaben fürs kommende Jahr

Die Corona-Krise wirkt sich auch auf die Finanzen der Gemeinden aus und schmälert somit den Spielraum für Investitionen. Dennoch ist es wichtig, längst fällige Arbeiten in Angriff zu nehmen. Der Schwerpunkt fürs kommende Jahr wird dabei auf die Gemeindefriedhöfe sowie die Kanalisation gelegt.

Bei allen drei Friedhöfen sollen die Gehwege saniert sowie Urnensäulen errichtet werden. Um zeitgerecht mit den Arbeiten beginnen zu können, fangen bereits jetzt die Planungen an. Aktuell ist die Errichtung von vier Urnensäulen pro Friedhof geplant, natürlich mit der Option, dass der Platz jederzeit erweiterbar ist. Aus diesem Grund darf ich schon jetzt alle Interessenten einer Urnensäule bitten, sich beim Gemeindeamt über das Angebot bzw. über die verschiedenen Variationen oder auch den Preis zu informieren um diese gleich bei der Ausführung im kommenden Jahr berücksichtigen zu können.

Für den Friedhof Hagensdorf/Lusing ist zusätzlich geplant, den Glockenturm sowie die Glocke am Friedhof zu erneuern. Im Ortsteil Deutsch-Bieling wird zusätzlich die Kapelle sowie die Einfriedung erneuert. Beim Gemeindefriedhof in Heiligenbrunn wird die Stützmauer beim Ost-Eingang erneuert, da diese bereits mehr als baufällig ist.

Bei der letzten Besprechung mit der Straßenmeisterei Güssing habe ich erfahren, dass die Ortsdurchfahrt Deutsch-Bieling erneuert werden soll. Dies bringt für die Gemeinde auch zwei wichtige Aufgaben mit sich. Erstens soll vorab der Kanal überprüft werden, in welchen Zustand sich dieser befindet und die Gehsteige sollen in diesem Zuge ebenfalls erneuert werden.

Gemeinderatssitzung vom 12.12.2020

Am 12. Dezember fand die letzte Gemeinderatssitzung in diesem Jahr statt. Wie üblich wird bei dieser Sitzung das Budget fürs kommende Jahr sowie die Höhe der Gebühren beschlossen. Um größere Sprünge bei den Gemeindeabgaben zu vermeiden, werden diese alljährlich indexiert. Fürs kommende Jahr werden somit die Kanal- und Wassergebühren um 1,3 % erhöht.

Weitere Punkte waren das Budget 2021 sowie die langfristige Planung bis 2025. Diese beiden Punkte waren in der Vorbereitung eine große Hürde, da durch die Corona-Pandemie hohe Einnahmehausfälle entstanden sind. Dies wirkt sich auf das Gemeindebudget mit einem jährlichen Ausfall der Ertragsanteile mit einem Minus von über € 100.000 aus. Da dennoch notwendige Investitionen anstehen, habe ich mich für die mögliche Aufnahme eines Darlehens entschieden. Dieses soll jedoch nur bei Bedarf genutzt werden. Geplant ist eine Obergrenze von € 80.000, wobei die tatsächlichen Kosten für die anstehenden Maßnahmen noch nicht fixiert sind und der Jahres-Abschluss 2020 noch abgewartet werden muss.

Pensionierung Gemeindearbeiter

Nach über 20 Dienstjahren hat unser langjähriger Gemeindearbeiter Marth Josef am 30.11. seinen letzten Arbeitstag absolviert. Er trat mit 1. Dezember seine wohlverdiente Pension an. Lieber Joe, auch in diesem Rahmen nochmals alles Gute, viel Gesundheit und eine schöne Zeit in der Pension!



STANGL TONI
Sonnenaufgang in Heiligenbrunn, Juni 2019



Dieses Buch können Sie ab sofort im Gemeindeamt Heiligenbrunn besichtigen und erwerben.

Es kann auch bei Stangl Toni in Heiligenbrunn 73 besichtigt und erworben werden. Kontakt Tel.: 0664 44 44 504

In diesem Buch finden Sie vieles was in den letzten 10 Jahren in der Großgemeinde Heiligenbrunn und seinen Ortsteilen Interessantes veranstaltet und gelebt wurde:

Der schönste Platz im Burgenland, Gratulationen, Neubau Bürgerservicezentrum, Erfolge des Sportvereins, Nostalgiefotos und vieles mehr.

Infos für Hundehalter

Die Hundeabgabe wird im kommenden Jahr mit einer Vorschreibung an die Haushalte zugestellt und beträgt € 14,50 je Hund. Sollten sich daher Änderungen ergeben haben, z.B. Abmeldung des Hundes, Neuanmeldungen oder sonstige Änderungen, bitte ich Sie, diese bis Ende des Jahres beim Gemeindeamt Heiligenbrunn zu melden. Jeder Hund, der älter als 6 Wochen ist, muss angemeldet, gechipt und mit einer Hundemarke gekennzeichnet sein. Sollte die Hundemarke verloren gegangen sein, kann diese jederzeit beim Gemeindeamt für € 2,00 erworben werden. Weiters darf ich in diesem Schreiben nochmals auf die Hundehalteverordnung der Gemeinde aus dem Jahr 2003 hinweisen, die besagt, dass Hunde außerhalb des eigenen Hofes an der Leine zu führen sind. Außerdem sind Verunreinigungen öffentlicher Plätze durch Hunde vom Besitzer zu beseitigen. Aus diesem Grund wurden bereits Kotbeutelspender aufgestellt und bitte auch um deren Verwendung. Verstöße gegen diese Verordnung können seitens der Bezirkshauptmannschaft mit bis zu € 360 geahndet werden.

Defibrillator für First Responder

Die Überlegung einen Defibrillator für die Gemeinde anzukaufen stand schon lange im Raum. Die Kosten und das Problem, dass dieser im Notfall selten am richtigen Ort ist, waren jedoch abschreckend. Bei einem Beratungsgespräch mit unserem Versicherungsagenten Matthias Witamwas von der Uniqa konnten beide Probleme ausgeräumt werden. Der in Reinersdorf ansässige Jelosits Niklas ist freiwilliger Helfer beim Roten Kreuz und gleichzeitig „First Responder“ und wird bei heiklen Einsätzen zur raschen Unterstützung vor Ort gerufen. Diese sind aber nicht mit einem Defibrillator ausgerüstet. Seitens unseres Versicherungsvertreters Matthias Witamwas wurde für ihn kostenlos ein Defibrillator zur Verfügung gestellt. Somit ist gesichert, dass dieser bei Bedarf rasch vor Ort ist und von fähigen Händen bedient wird. In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön für diese tolle Lösung an Jelosits Niklas und Matthias Witamwas.



Frohe Weihnachten & ein frohes neues Jahr!

Die Weihnachtsfeiertage nähern sich in großen Schritten, obwohl durch die vielen Einschränkungen des täglichen Lebens nur schwer richtige Weihnachtsstimmung aufkommt. Um dennoch in allen Ortsteilen ein wenig Weihnachtsstimmung zu verbreiten, wurde dieses Jahr wieder in allen Ortsteilen von unseren Gemeindearbeitern die Christbäume aufgestellt und geschmückt und erstmalig wurde in Heiligenbrunn im Ökoenergiepark die große Tanne mit einer Lichterkette geschmückt – herzlichen Dank an unseren Gemeindevorstand Stukitz Thomas für diese tolle Arbeit!



In den vergangenen Tagen habe ich einen schönen Spruch gehört: „Besonders im heurigen Jahr ist es nicht wichtig was unterm Christbaum liegt, auch wenn uns diese Geschenke Freude bereiten, sondern dass man gemeinsam und vor allem gesund vor dem Christbaum Weihnachten feiern kann“. In diesem Sinne wünsche ich allen Bewohnern der Gemeinde Heiligenbrunn ein besinnliches Fest und viel Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit lieben Grüßen
Bürgermeister Johann Trinkl
Dezember 2020

Gratulationen



Fam. Babos – Eiserne Hochzeit



Goldene Hochzeit Fam. Geider



**Goldene Hochzeit Fam. Schmidt
und Fam. Trinkl**



Csandl Josef feierte seinen 85er



Fam. Csandl feierte die Goldene Hochzeit



**Zur Geburt von Stranzl Marie Anna
gratulierten der Ortsvorsteher und
Bürgermeister**



**Huber Stefan hatte seinen runden
80. Geburtstag**



**Nikolaussackerl für den
Kindergarten Hagensdorf**



Nikolaussackerl für die Volksschule